



BlackBerry UEM

Release Notes

12.17

Contents

Installieren der Software..... 4

Neuerungen in BlackBerry UEM..... 5

In BlackBerry UEM 12.17 behobene Probleme..... 7

Bekannte Probleme..... 9

Rechtliche Hinweise..... 12

Installieren der Software

Sie können mithilfe der Setupanwendung BlackBerry UEM Version 12.17 installieren oder ein Upgrade von Version 12.15 oder Version 12.16.x durchführen. Wenn Sie ein Upgrade der Software durchführen, werden alle BlackBerry UEM-Dienste von der Setupanwendung beendet und neu gestartet. Die BlackBerry UEM-Setupanwendung erstellt automatisch eine Sicherungskopie der Datenbank.

Hinweis: Ab Version BlackBerry UEM 12.10 ist JRE nicht mehr im Umfang des Installationsprogramms enthalten. Wenn Sie BlackBerry UEM installieren, müssen Sie zunächst JRE herunterladen und installieren (mindestens Version JRE 8u151).

Neuerungen in BlackBerry UEM

Drittanbieter-Identitätsprovider

- **BlackBerry Dynamics-Apps entsperren:** Benutzer können eine BlackBerry Dynamics-App mit ihren Anmeldedaten von Drittanbieter-Identitätsprovidern entsperren.
- **BlackBerry Dynamics-App nach einer Gerätewiederherstellung aktivieren:** Benutzer können BlackBerry Dynamics-Apps aktivieren, nachdem sie ihr Gerät mit ihren Anmeldedaten von Drittanbieter-Identitätsprovidern wiederhergestellt haben.
- **Kennwort für BlackBerry Dynamics-App vergessen:** Benutzer können jetzt ihr Kennwort für die BlackBerry Dynamics-App mit den Anmeldedaten von Drittanbieter-Identitätsprovidern abrufen.

iOS und macOS

- **iOS 16:** BlackBerry UEM unterstützt jetzt Geräte mit iOS 16.
- **DEP-Aktivierung:** Nachdem der BlackBerry UEM Client auf einem iOS Gerät aktiviert wurde, das im DEP angemeldet ist, zeigt der BlackBerry UEM Client bei jeder folgenden Aktivierung eine Meldung an, die den Benutzer darüber informiert, wie das Gerät aktiviert werden soll, wenn kein Geräteaktivierungskennwort für den Benutzer festgelegt wurde.
- **Gehärteter Kanal:** Sie können eine Liste der Geräte exportieren, die noch keinen gehärteten Kanal verwenden, und sie für die Verwendung eines gesicherten Kanals migrieren.

Android

- **Android 13:** BlackBerry UEM unterstützt jetzt Geräte mit Android 13.
- **Entfernen von Apps:** Bei Geräten, die mit der Aktivierungsart Nur geschäftlicher Bereich (Android Enterprise) aktiviert wurden, wird die App automatisch vom Gerät entfernt, wenn eine App aus Google Play entfernt oder ihre Zuweisung an einen Benutzer aufgehoben wird.

Chrome OS

- **Chrome OS:** Sie können jetzt eine Verbindung zur Google-Domäne Ihres Unternehmens hinzufügen, auch wenn Sie bereits eine Verbindung eingerichtet haben. Auf diese Weise können Sie eine Verbindung für die Verwaltung der Chrome-Geräte Ihres Unternehmens einrichten, ohne zuvor festgelegte Verbindungen zu entfernen.
- **Update für Organisationseinheiten:** In einer Organisationseinheit können Sie nun das 24-Stunden-Zeitformat in den Statistikzeitfeldern verwenden.

IT-Richtlinien

Gerätetyp	Regelname	Beschreibung
iOS	E-Mail-Datenschutz zulassen	Geben Sie an, ob der E-Mail-Schutz aktiviert ist. Wenn diese Option auf „False“ gesetzt ist, wird der E-Mail-Datenschutz auf dem Gerät deaktiviert. Diese Regel ist nur in iOS 15.2 und höher verfügbar. Die Standardeinstellung ist „True“.

iOS	Installation von Rapid Security Response zulassen	Geben Sie an, ob Rapid Security Response aktiviert ist.
iOS	Entfernen von Rapid Security Response zulassen	Legen Sie fest, ob Benutzer Rapid Security Response deaktivieren können.

In BlackBerry UEM 12.17 behobene Probleme

Behobene Probleme bei der Benutzer-, Geräte- und App-Verwaltung

Wenn Sie die Regel „USB-Fehlerbehebung aktivieren“ in einer IT-Richtlinie für Android-Geräte ausgewählt haben, wurde die Einstellung erst wirksam, wenn Sie eine weitere Änderung an der Richtlinie vorgenommen haben. (EMA-17249)

Der BlackBerry UEM Client hat SMS-Nachrichten auf Google Pixel-Geräten zweimal protokolliert. (EMA-17239)

Behobene Probleme mit der Verwaltungskonsolle

Wenn Sie eine SCSR-Datei auf das Apple Push Certificate Portal hochgeladen haben, wurde möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt. (EMM-150617)

Auf Chrome OS-Geräten sind die Gerätebefehle fehlgeschlagen, wenn sich das Gerät bereits in dem Zustand befand, für den der Befehl ausgegeben wurde. Wenn Sie beispielsweise das Gerät bereits deaktiviert hatten und den Befehl „Gerät deaktivieren“ erneut ausgeführt haben, wurde auf dem Bildschirm „Anzeigen der Geräteaktionen“ die Meldung „Befehl fehlgeschlagen“ angezeigt. (EMM-150616)

Wenn Sie versucht haben, eine App und eine App-Konfiguration mithilfe der Funktion „Vorlage hochladen“ hochzuladen, wurde ein Fehler angezeigt. (EMM-150560)

Wenn Sie ein neues Layout-Profil für die Startseite von iOS-Geräten erstellt und einige Symbole hinzugefügt haben, wurde keines der Symbole angezeigt, wenn Sie das Layout anschließend bearbeitet haben. (EMM-150525)

Im Parallels Desktop-Abschnitt einer Organisationseinheit wurde ein Fehler angezeigt, wenn Sie eine Änderung vorgenommen und auf Speichern geklickt haben, ohne die Option „Dieses Feld muss auf ‚true‘ gesetzt werden, um die mit dem auf den Wert ‚true‘ gesetzten Feld ‚plugin_vm_allowed‘ verbundene Benachrichtigung zu bestätigen“ aktiviert zu haben. Es wird keine Fehlermeldung angezeigt, die angibt, was den Fehler verursacht hat. (EMM-150499)

Sie konnten eine App-Konfiguration in einer Gerätegruppe nicht auf „Keine“ setzen. (EMM-150489)

Die App-Konfiguration für eine App wurde automatisch als Standard zugewiesen, wenn Sie sie einer Gerätegruppe zugewiesen haben. (EMM-150487)

Wenn bei mehr als einem Android-Gerät eine Systemaktualisierung verfügbar war, wurde in der Filterliste eine falsche Zeichenfolge anstelle des Texts „Systemaktualisierung verfügbar“ angezeigt. (EMM-150438)

Wenn Sie versucht haben, OpenTrust Cloud PKI zu konfigurieren, nachdem Sie ein vertrauenswürdiges CA-Zertifikat in BlackBerry UEM hinzugefügt haben, schlug die Verbindung beim Testen fehl. (EMM-150214)

Auf der Seite „Apps hinzufügen“ wurden einige App-Symbole nicht angezeigt. (EMM-149812)

Wenn Sie unter „Einstellungen > Infrastruktur > Serverzertifikate“ eines der Zertifikate ersetzt und eine Beschreibung hinzugefügt haben, wurde die Beschreibung nicht gespeichert. (EMM-149599)

Behobene Probleme in Bezug auf BlackBerry Proxy

Beim Upgrade von BlackBerry Connectivity Node wurden die Werte für BlackBerry Proxy Service JvmMS und JvmMx (Java Heap-Variablen) überschrieben, was dazu führte, dass die vorherigen Einstellungen verloren gingen. (EMM-149666)

Bekannte Probleme

Elemente, die mit einem Sternchen (*) markiert sind, sind seit dieser Version bekannt.

Bekannte Probleme bei der Benutzer-, Geräte- und App-Verwaltung

Beachten Sie, dass einige dieser Probleme für BlackBerry UEM Client gelten und in einer zukünftigen Version behoben werden.

BlackBerry 10 wird nicht mehr unterstützt. Weitere Einzelheiten finden Sie in [den Informationen](#) von BlackBerry.

* Wenn ein Benutzer auf iOS-Geräten auf die Option „CA registrieren“ tippt, wird die Microsoft Authenticator-App möglicherweise nicht geöffnet. (SIS-18318)

Problemumgehung: Tippen Sie erneut auf die Option „CA registrieren“.

* Auf iOS-Geräten wird die Option „CA registrieren“ nicht in den BlackBerry Dynamics Launcher-Einstellungen angezeigt, wenn das Schließen des BlackBerry UEM Client erzwungen wird. (SIS-18315)

Problemumgehung: Minimieren Sie den UEM Client und bringen Sie ihn dann wieder in den Vordergrund. Die Option „CA registrieren“ wird in den BlackBerry Dynamics Launcher-Einstellungen angezeigt.

* Wenn Sie Azure AD Conditional Access verwenden, funktioniert die erneute Registrierung des Geräts nicht, wenn ein Benutzer aus der Microsoft Authenticator-App gelöscht wird. (SIS-18073)

Chrome OS-Geräte werden nicht mit BlackBerry UEM synchronisiert, wenn sie sich in einer Organisationseinheit befinden, die keine untergeordneten Organisationseinheiten hat. (EMM-150375)

Änderungen an iOS-Apps können fehlschlagen, wenn während einer Konfigurationsänderung ein Befehl zur Installation der App ausgeführt wird. (EMM-149702)

Während des Registrierungsvorgangs für Azure AD Conditional Access wird der Benutzer möglicherweise aufgefordert, das Gerät zweimal zu registrieren. (SIS-15411)

Problemumgehung: Wenn sich der Benutzer nur für bedingten Zugriff registriert, sollte er die Microsoft Authenticator-App nach der Installation nicht vom App Store aus öffnen, sondern zum BlackBerry UEM Client wechseln und dann die Microsoft Authenticator-App öffnen.

Bei einigen Geräten, die für die ZSO-Authentifizierung konfiguriert sind, wird bei der Anmeldung des Benutzers am ZSO-Dienst über den Browser unerwartet eine Benachrichtigung angezeigt, die zur Auswahl eines Zertifikats für die Authentifizierung auffordert. (EMM-147606)

Problemumgehung: Wählen Sie die Option „_Cirrus_SCEP_Profile_“.

Benutzer werden während der Aktivierung von Geschäftlich und persönlich – Benutzer-Datenschutz (Android Enterprise) möglicherweise nicht aufgefordert, ein Kennwort für den Arbeitsbereich festzulegen. (EMA-16279)

Wenn Ihre Organisation PKI und Entrust Smart Credentials zusammen verwendet, müssen Benutzer das PKI-Zertifikat möglicherweise mehrmals auf dem gleichen Gerät anmelden (maximal einmal pro App). (GD-35783)

Bekannte Probleme mit der Verwaltungskonsole

BlackBerry 10 wird nicht mehr unterstützt. Weitere Einzelheiten finden Sie in [den Informationen](#) von BlackBerry. Obwohl Sie Instanzen von BlackBerry 10 in der Konsole sehen, sollten Sie diese Seiten nicht mehr verwenden. Alle Instanzen von BlackBerry 10 werden in einer zukünftigen Version von BlackBerry UEM entfernt. (EMM-150314)

* In einem Konformitätsprofil wird die Liste der gesperrten Betriebssystemversionen nicht in numerischer Reihenfolge aufgeführt. (EMM-150721)

Wenn eine Datei oder ein Bild aus der Google Admin-Konsole für das Feld „Benutzerdefinierter Avatar“ gelöscht wird und der Administrator versucht, die entsprechende Organisationseinheit in BlackBerry UEM zu öffnen, tritt ein Fehler auf. (EMM-150506)

Problemumgehung: Ändern Sie in der Google Admin-Konsole das Feld „Benutzerdefinierter Avatar“ von „Lokal angewendet“ in „Von Google-Domäne übernehmen“, speichern Sie die Änderungen und öffnen Sie dann die Organisationseinheit.

Wenn Sie auf der Registerkarte „Gerät“ einer Organisationseinheit einen Neustart des Geräts planen und auf „Speichern“ klicken, schlägt der Speichervorgang fehl und es wird keine Fehlermeldung angezeigt, die angibt, was den Fehler verursacht hat. Außerdem werden in einigen Feldern falsche Zeichenfolgen angezeigt. (EMM-150472)

Wenn Sie die Optionen für die zulässigen Chrome OS-Sprachen in einer Organisationseinheit ändern und auf Speichern klicken, wird eine Fehlermeldung angezeigt. (EMM-150467)

Der Dienst BlackBerry Affinity Manager wird nach einem Upgrade sowohl für manuelle als auch für skriptbasierte Bereitstellungen auf der Seite „Einstellungen > Infrastruktur“ angezeigt. (EMM-150313)

In der Ansicht „Geräte nach Plattform“ im Dashboard ist das Datum des letzten Kontakts falsch. Anstatt anzuzeigen, wann das Gerät oder der Container zuletzt kontaktiert wurde, wird der Wert für den Zeitpunkt der ersten Aktivierung des Geräts angezeigt. (EMM-150258)

Wenn Sie Azure AD Conditional Access konfigurieren, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, und die Konfiguration wird aufgrund eines Timeouts nicht erfolgreich abgeschlossen. (SIS-15834)

Problemumgehung: Klicken Sie in der Fehlermeldung auf OK, klicken Sie auf der Seite „Azure Active Directory Conditional Access“ auf „Speichern“, und führen Sie die Konfigurationsschritte erneut aus.

Wenn Richtlinien zum Außerkraftsetzen des Konformitätsprofils angewendet werden, sendet BlackBerry UEM den Status des Konformitätsverstößes möglicherweise nicht an Microsoft Azure Conditional Access. (EMM-148486)

Wenn Sie keinen App-Server für Azure AD Conditional Access im BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil konfigurieren, erfolgt keine Online-Geräteregistrierung durch Microsoft. (EMM-148453)

Problemumgehung: Fügen Sie im BlackBerry Dynamics-Konnektivitätsprofil einen App-Server für Feature-Azure Conditional Access hinzu, leiten Sie den App-Server an die URL Ihrer UEM Cloud-Instanz weiter, und verwenden Sie Port 443.

* Nach einer Migration der BlackBerry Dynamics-App mit einem Zertifikat wird in der Verwaltungskonsole möglicherweise angezeigt, dass dem Benutzer zwei Zertifikate zugewiesen sind. (EMM-147006)

Wenn Sie ein benutzerdefiniertes Bild hinzugefügt haben, das in der linken oberen Ecke der Verwaltungskonsole angezeigt wird, wird bei der Anmeldung an der Konsole anstelle des benutzerdefinierten Bildes das BlackBerry-Standardlogo angezeigt. (EMM-146978)

Die BlackBerry Connectivity-App wird möglicherweise nicht auf einem Android-Gerät bereitgestellt, das mit der Aktivierungsart „Geschäftlich und persönlich – Benutzer-Datenschutz (Samsung Knox)“ und „Google Play-App-Verwaltung für Samsung Knox Workspace-Geräte“ aktiviert wurde. (EMM-136648)

Problemumgehung: Weisen Sie dem Gerät die APK-Datei als interne App zu, und wählen Sie die Option „App in Google-Domäne veröffentlichen“.

Bekannte Probleme mit dem BlackBerry Proxy

Wenn BlackBerry Proxy eine Verbindung mit BlackBerry Secure Connect Plus öffnet, werden Zertifikate aus dem Schlüsselspeicher abgerufen, die nur für die Verwendung mit einer BlackBerry Connectivity Node-Installation bestimmt sind. Wenn Sie das Upgrade von BlackBerry UEM nicht vor Ablauf der Zertifikate durchführen, protokolliert der UEM Client BlackBerry Secure Connect Plus-Fehler in Bezug auf die fehlgeschlagene Zertifikatvalidierung (EMM-150706).

Es kann bis zu 15 Minuten dauern, bis der BlackBerry Proxy ausgibt, dass aktivierte Endpunkte authentifiziert sind. (EMM-148672)

Bekannte Probleme mit Komponenten

* Einige BlackBerry UEM-Komponenten sind mit einem abgelaufenen Zertifikat verbunden. (EMM-150729)

Rechtliche Hinweise

©2022 BlackBerry Limited. Sämtliche Marken, einschließlich, aber nicht beschränkt auf BLACKBERRY, BBM, BES, EMBLEM Design, ATHOC, CYLANCE und SECUSMART, sind Marken oder eingetragene Marken von BlackBerry Limited, deren Tochtergesellschaften und/oder angegliederten Unternehmen, die unter Lizenz verwendet werden. Das exklusive Recht an diesen Marken wird ausdrücklich vorbehalten. Alle weiteren Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Dieses Dokument und alle Dokumente, die per Verweis in dieses Dokument mit einbezogen werden, z. B. alle über die BlackBerry-Webseite erhältlichen Dokumente, werden ohne Mängelgewähr und je nach Verfügbarkeit bereitgestellt. Die entsprechenden Dokumente werden ohne ausdrückliche Billigung, Gewährleistung oder Garantie seitens BlackBerry Limited und seinen angegliederten Unternehmen („BlackBerry“) bereitgestellt. BlackBerry übernimmt keine Verantwortung für eventuelle typografische, technische oder anderweitige Ungenauigkeiten sowie für Fehler und Auslassungen in den genannten Dokumenten. Die BlackBerry-Technologie ist in dieser Dokumentation teilweise in verallgemeinerter Form beschrieben, um das Eigentum und die vertraulichen Informationen und/oder Geschäftsgeheimnisse von BlackBerry zu schützen. BlackBerry behält sich das Recht vor, die in diesem Dokument enthaltenen Informationen von Zeit zu Zeit zu ändern. BlackBerry ist jedoch nicht verpflichtet, die Benutzer über diese Änderungen, Updates, Verbesserungen oder Zusätze rechtzeitig bzw. überhaupt in Kenntnis zu setzen.

Diese Dokumentation enthält möglicherweise Verweise auf Informationsquellen, Hardware oder Software, Produkte oder Dienste, einschließlich Komponenten und Inhalte wie urheberrechtlich geschützte Inhalte und/oder Websites von Drittanbietern (nachfolgend „Drittprodukte und -dienste“ genannt). BlackBerry hat keinen Einfluss auf und übernimmt keine Haftung für Drittprodukte und -dienste, dies gilt u. a. für Inhalt, Genauigkeit, Einhaltung der Urheberrechtsgesetze, Kompatibilität, Leistung, Zuverlässigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Links oder andere Aspekte der Drittprodukte und -dienste. Der Einschluss eines Verweises auf Drittprodukte und -dienste in dieser Dokumentation impliziert in keiner Weise eine besondere Empfehlung der Drittprodukte und -dienste oder des Drittanbieters durch BlackBerry.

SO FERN ES NICHT DURCH DAS IN IHREM RECHTSGEBIET GELTENDE RECHT AUSDRÜCKLICH UNTERSAGT IST, WERDEN HIERMIT SÄMTLICHE AUSDRÜCKLICHEN ODER KONKLUDENTEN BEDINGUNGEN, BILLIGUNGEN, GARANTIEEN, ZUSICHERUNGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF BEDINGUNGEN, BILLIGUNGEN, GARANTIEEN, ZUSICHERUNGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN HINSICHTLICH DER HALTBARKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER VERWENDUNGSZWECK, MARKTGÄNGIGKEIT, MARKTGÄNGIGEN QUALITÄT, NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN DRITTER, ZUFRIEDENSTELLENDEN QUALITÄT ODER DES EIGENTUMSRECHTS ABGELEHNT. DIES GILT AUCH FÜR ZUSICHERUNGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN, DIE SICH AUS EINEM GESETZ, EINER GEPFLOGENHEIT, CHANCEN BZW. HANDELSGEPFLOGENHEITEN ERGEBEN ODER IM ZUSAMMENHANG MIT DER DOKUMENTATION ODER IHRER VERWENDUNG, DER LEISTUNG ODER MANGELNDEN LEISTUNG VON SOFTWARE, HARDWARE, DIENSTEN ODER DRITTPRODUKTEN UND -DIENSTEN STEHEN, AUF DIE HIER VERWIESEN WIRD. MÖGLICHERWEISE GELTEN FÜR SIE ZUDEM ANDERE LANDESSPEZIFISCHE RECHTE. IN MANCHEN RECHTSGEBIETEN IST DER AUSSCHLUSS ODER DIE EINSCHRÄNKUNG KONKLUDENTER GEWÄHRLEISTUNGEN UND BEDINGUNGEN NICHT ZULÄSSIG. IN DEM GESETZLICH ZULÄSSIGEN UMFANG WERDEN SÄMTLICHE KONKLUDENTEN GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DOKUMENTATION, DIE EINGESCHRÄNKT WERDEN KÖNNEN, SO FERN SIE NICHT WIE OBEN DARGELEGT AUSGESCHLOSSEN WERDEN KÖNNEN, HIERMIT AUF 90 TAGE AB DATUM DES ERWERBS DER DOKUMENTATION ODER DES ARTIKELS, AUF DEN SICH DIE FORDERUNG BEZIEHT, BESCHRÄNKT.

IN DEM DURCH DAS IN IHREM RECHTSGEBIET ANWENDBARE GESETZ MAXIMAL ZULÄSSIGEN AUSMASS HAFTET BLACKBERRY UNTER KEINEN UMSTÄNDEN FÜR SCHÄDEN JEDLICHER ART, DIE IM ZUSAMMENHANG MIT DIESER DOKUMENTATION ODER IHRER VERWENDUNG, DER LEISTUNG ODER NICHTLEISTUNG JEDLICHER SOFTWARE, HARDWARE, DIENSTE ODER DRITTPRODUKTEN UND -DIENSTE, AUF DIE HIER BEZUG GENOMMEN WIRD, STEHEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE FOLGENDEN SCHÄDEN: DIREKTE, VERSCHÄRFTEN SCHADENERSATZ NACH SICH ZIEHENDE, BEILÄUFIG ENTSTANDENE, INDIREKTE, KONKRETE,

STRAFE EINSCHLIESSENDE SCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN ODER SCHÄDEN, FÜR DIE ANSPRUCH AUF KOMPENSATORISCHEN SCHADENERSATZ BESTEHT, SCHÄDEN WEGEN ENTGANGENEN GEWINNEN ODER EINKOMMEN, NICHTREALISIERUNG ERWARTETER EINSPARUNGEN, BETRIEBSUNTERBRECHUNGEN, VERLUST GESCHÄFTLICHER DATEN, ENTGANGENE GESCHÄFTSCHANCEN ODER BESCHÄDIGUNG BZW. VERLUST VON DATEN, DAS UNVERMÖGEN, DATEN ZU ÜBERTRAGEN ODER ZU EMPFANGEN, PROBLEME IM ZUSAMMENHANG MIT ANWENDUNGEN, DIE IN VERBINDUNG MIT BLACKBERRY-PRODUKTEN UND -DIENSTEN VERWENDET WERDEN, KOSTEN VON AUSFALLZEITEN, NICHTVERWENDBARKEIT VON BLACKBERRY-PRODUKTEN UND -DIENSTEN ODER TEILEN DAVON BZW. VON MOBILFUNKDIENSTEN, KOSTEN VON ERSATZGÜTERN, DECKUNG, EINRICHTUNGEN ODER DIENSTEN, KAPITAL- ODER ANDERE VERMÖGENSSCHÄDEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB SCHÄDEN DIESER ART ABZUSEHEN ODER NICHT ABZUSEHEN WAREN, UND AUCH DANN, WENN BLACKBERRY AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

IN DEM DURCH DAS IN IHREM RECHTSGEBIET ANWENDBARE GESETZ MAXIMAL ZULÄSSIGEN AUSMASS ÜBERNIMMT BLACKBERRY KEINERLEI VERANTWORTUNG, VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG, SEI SIE VERTRAGLICHER, DELIKTRECHTLICHER ODER ANDERWEITIGER NATUR, EINSCHLIESSLICH DER HAFTUNG FÜR FAHRLÄSSIGKEIT UND DER DELIKTSHAFTUNG.

DIE IN DIESEM DOKUMENT GENANNTE EINSCHRÄNKUNGEN, AUSSCHLÜSSE UND HAFTUNGSAUSSCHLÜSSE GELTEN (A) UNGEACHTET DER VON IHNEN ANGEFÜHRTEN KLAGEGRÜNDE, FORDERUNGEN ODER KLAGEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF VERTRAGSBRUCH, FAHRLÄSSIGKEIT, ZIVILRECHTLICHER DELIKTE, DELIKTSHAFTUNG ODER SONSTIGE RECHTSTHEORIE UND SIND AUCH NACH EINEM WESENTLICHEN VERSTOSS BZW. EINEM FEHLENDEN GRUNDLEGENDE ZWECK DIESER VEREINBARUNG ODER EINES DARIN ENTHALTENEN RECHTSBEHELFS WIRKSAM; UND GELTEN (B) FÜR BLACKBERRY UND DIE ZUGEHÖRIGEN UNTERNEHMEN, RECHTSNACHFOLGER, BEVOLLMÄCHTIGTEN, VERTRETER, LIEFERANTEN (EINSCHLIESSLICH MOBILFUNKANBIETERN), AUTORISIERTE BLACKBERRY-DISTRIBUTOREN (EBENFALLS EINSCHLIESSLICH MOBILFUNKANBIETERN) UND DIE JEWEILIGEN FÜHRUNGSKRÄFTE, ANGESTELLTEN UND UNABHÄNGIGEN AUFTRAGNEHMER.

ZUSÄTZLICH ZU DEN OBEN GENANNTE EINSCHRÄNKUNGEN UND AUSSCHLÜSSEN HAFTEN DIE FÜHRUNGSKRÄFTE, ANGESTELLTEN, VERTRETER, DISTRIBUTOREN, LIEFERANTEN, UNABHÄNGIGEN AUFTRAGNEHMER VON BLACKBERRY ODER BLACKBERRY ANGEHÖRENDE UNTERNEHMEN IN KEINER WEISE IM ZUSAMMENHANG MIT DER DOKUMENTATION.

Bevor Sie Drittprodukte bzw. -dienste abonnieren, installieren oder verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass Ihr Mobilfunkanbieter sich mit der Unterstützung aller zugehörigen Funktionen einverstanden erklärt hat. Einige Mobilfunkanbieter bieten möglicherweise keine Internet-Browsing-Funktion in Zusammenhang mit einem Abonnement für den BlackBerry® Internet Service an. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Dienstanbieter bezüglich Verfügbarkeit, Roaming-Vereinbarungen, Mobilfunktarifen und Funktionen. Für die Installation oder Verwendung von Drittprodukten und -diensten mit den Produkten und Diensten von BlackBerry sind u. U. Patent-, Marken-, Urheberrechts- oder sonstige Lizenzen erforderlich, damit die Rechte Dritter nicht verletzt werden. Es liegt in Ihrer Verantwortung, zu entscheiden, ob Sie Drittprodukte und -dienste verwenden möchten, und festzustellen, ob hierfür Lizenzen erforderlich sind. Für den Erwerb etwaiger Lizenzen sind Sie verantwortlich. Installieren oder verwenden Sie Drittprodukte und -dienste erst nach dem Erwerb aller erforderlichen Lizenzen. Alle Drittprodukte und -dienste, die Sie mit Produkten und Diensten von BlackBerry erhalten, werden lediglich zu Ihrem Vorteil, OHNE MÄNGELGEWÄHR und ohne ausdrückliche oder stillschweigende Bedingung, Billigung, Garantie, Zusicherung oder Gewährleistung jedweder Art von BlackBerry bereitgestellt. BlackBerry übernimmt in diesem Zusammenhang keinerlei Haftung. Die Verwendung von Drittprodukten und -diensten unterliegt Ihrer Zustimmung zu den Bedingungen separater Lizenzen und anderer geltender Vereinbarungen mit Dritten, sofern sie nicht ausdrücklich von einer Lizenz oder anderen Vereinbarung mit BlackBerry abgedeckt wird.

Die Nutzungsbedingungen für BlackBerry-Produkte und -Dienste werden in einer entsprechenden separaten Lizenz oder anderen Vereinbarung mit BlackBerry dargelegt. KEINE PASSAGE IN DIESEM DOKUMENT IST DAZU VORGESEHEN, BELIEBIGE SCHRIFTLICHE VEREINBARUNGEN ODER GARANTIE, DIE VON BLACKBERRY FÜR TEILE VON BELIEBIGEN BLACKBERRY-PRODUKTEN ODER -DIENSTLEISTUNGEN AN ANDERER STELLE ALS IN DIESER DOKUMENTATION ANGEGEBEN WURDEN, ZU ERSETZEN.

BlackBerry Enterprise Software enthält bestimmte Softwarekomponenten von Drittanbietern. Die mit der Software verbundenen Lizenz- und Copyright-Informationen finden Sie unter: <http://worldwide.blackberry.com/legal/thirdpartysoftware.jsp>.

BlackBerry Limited
2200 University Avenue East
Waterloo, Ontario
Kanada N2K 0A7

BlackBerry UK Limited
Ground Floor, The Pearce Building, West Street,
Maidenhead, Berkshire SL6 1RL
Großbritannien

Veröffentlicht in Kanada